



Senioren- und
Behindertenbeirat des
Amtes Scharmützelsee



AKADEMIE FÜR RECHTSKULTUR
& RECHTSPÄDAGOGIK

Akademie für Rechtskultur
und Rechtspädagogik



Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal Wohnstätten
Reichenwalde



Station der Diakonie
Storkow

Herzliche Einladung !!!



Teilhabetag am 3. Juni 2023 in Reichenwalde

Datum: Samstag, 3. Juni 2023, 9.30 bis ca. 15.00 Uhr
Ort: Hoffnungstaler Stiftung Lobetal, Wohnstätten Reichenwalde
Dahmsdorfer Str. 6, 15526 Reichenwalde

Jeder ist willkommen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Schwerpunkthema Demenz. Zur Bewusstseinsbildung i.S.v. Art. 8 der UN-Behindertenrechtskonvention im Bereich des Amtes Scharmützelsee und der Stadtverwaltung Storkow

Bunter Aktions- & Fachtag für alle, die sich in herrlicher Umgebung über das Thema nachlassender Hirnfunktionen aus medizinischer, rechtlicher, sozialer und pflegerischer Sicht informieren, Erfahrungen mit Betroffenen und ihren Angehörigen austauschen, Kontakte knüpfen sowie Hilfs-, Beratungs- und Teilhabeangebote im Gespräch mit Mitwirkenden aus dazugehörigen Bereichen kennenlernen möchten. Wie kann man nachlassendem Gedächtnis, Aufmerksamkeits-, Konzentrations- und Orientierungsstörungen vorbeugen? Welche Therapiemöglichkeiten bestehen, wenn ein Unfall oder eine Erkrankung die Denkfähigkeit beeinträchtigt, gar zur Demenz führt?

Programmübersicht:

- 09.30 – 10.00 Uhr. Begrüßung durch die Veranstalter
- 10.00 - 10.30 Uhr. „Die Lebensstationen“. Theaterstück.
- 10.30 – **15.00 Uhr**. Besichtigung, Info- und Beratungsgespräche an den Ständen der Aussteller
- 10.45 – 12.30 Uhr. Fachvorträge und Podiumsdiskussion

Alternativprogramm von 10.45 – 12.30 Uhr

- 10.45 Uhr. Kurzfilm zur Nachhaltigkeit von und mit Andreas Schönberg
- ca. 11.00 Uhr. Gartenführung mit Andreas Schönberg

12.30 – ca. 13.15 Uhr. Mittagspause

- 13.15 Uhr. Sportgruppe Rollifahrer
- 13.45 Uhr. Gartenführung mit Andreas Schönberg
- 14.15 Uhr. Kurzfilm zur Nachhaltigkeit von und mit Andreas Schönberg

Ab 14.00 Uhr. Kaffee und Kuchenbuffet

Das Programm im Detail

9.30 – 10.00 Uhr. Begrüßung durch die Veranstalter

- **Frank Tschentscher**, Hoffnungstaler Stiftung Lobetal, Wohnstätte Reichenwalde
- **Waldtraud Böker**, Vorsitzende des Senioren- und Behindertenbeirates des Amtes Scharmützelsee
- **Sigrun von Hasseln-Grindel**, Vorsitzende der Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik
- **Claudia Graef**, Pflegedienstleiterin der Station der Diakonie Storkow

10.00 - 10.30 Uhr. „Die Lebensstationen“. Theaterstück.

Aufgeführt von Mitgliedern der Theatergruppe „Die Freundschaft“ aus Erkner mit SchülerInnen der Löcknitz-Grundschule Erkner. **Leitung: Magdalena Siemring**

10.45 – 11.45 Uhr. Drei Fachvorträge

Demenz aus medizinischer, rechtlicher und pflegerischer Sicht

10.45 – 11.05 Uhr. Hirnleistungsstörungen. Teilhabemöglichkeiten aus medizinischer Sicht

Für Angehörige, Betreuer, Ärzte, Pflegepersonen und Pflegeeinrichtungen.

Hirnleistungsstörung ist ein Sammelbegriff für qualitative oder quantitative Einschränkungen der normalen Hirnfunktion. Als Auslöser von Hirnleistungsstörungen kommen zahlreiche Erkrankungen in Frage, wie etwa Demenz (z.B. Alzheimer-Demenz), Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Tumor oder eine chronische Entzündungserkrankung wie Multiple Sklerose. Hirnleistungsstörungen können ein breites klinisches Spektrum mit zahlreichen Begleiterkrankungen wie Depressionen oder Psychosen einnehmen. Der Referent informiert über mögliche Ursachen, Schweregrade und Symptome von Hirnleistungsstörungen sowie über Möglichkeiten medizinischer Therapien und Heilungschancen.

Dr. sc. med. Bernd Gestewitz, Facharzt für Neurologie, Facharzt für Psychiatrie, Badearzt. Seit 1992 ambulant betreuender Facharzt der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal, Wohnstätten Reichenwalde.

11.05 – 11.25 Uhr. Übersicht über rechtliche Probleme bei Demenz. Teilhabemöglichkeiten im Recht

Für Angehörige, Betreuer, Ärzte, Pflegepersonen und Pflegeeinrichtungen.

Pflegestufen, Schwerbehindertenausweis, Geschäftsfähigkeit, Vorsorge- und Betreuungsrecht sowie Haftungsfragen. Was tun, wenn demente Menschen Verträge abschließen oder wichtige Verträge kündigen, Auto fahren, Sachschaden anrichten oder andere verletzen?

Sigrun von Hasseln-Grindel, Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Senioren- und Behindertenrecht, Vorsitzende Richterin am Landgericht a.D., Mitglied der Kommissionen SGB V (zuständig für Sterbehilfe) und SGB VIII des Deutschen Sozialgerichtstages, Koordinatorin des digitalen Netzwerkes für Frauen mit Behinderung im Deutschen Juristinnenbund, Autorin der Rubrik Recht der Behindertenzeitschrift „Muskelreport“, Bad Saarow

11.25 – 11.45 Uhr. Demenz braucht Dich! Teilhabemöglichkeiten in der Praxis

Die Referentin stellt aus ihrem Aufgabenbereich zwei Möglichkeiten vor, wie dementen Menschen und ihren betroffenen Angehörigen geholfen werden kann.

- **Demenz-Stammtisch:** Wenn Menschen mit Demenz im privaten Haushalt leben und von Angehörigen betreut und gepflegt werden, verlangt dies von den Angehörigen viel Engagement, Verzicht auf Freizeit und die Bereitschaft, gegebenenfalls „rund-um-die-Uhr“ zu begleiten und zu unterstützen. In dieser Situation geraten Angehörige nicht selten an ihre Grenzen. Sie brauchen Unterstützung für die eigene körperliche Gesundheit und seelischen Ausgleich, wozu auch die Kommunikation mit Menschen gehört, die ebenfalls demenzkranke Angehörige pflegen. Dabei kann der Demenz-Stammtisch als kleine Wohlfühloase mit gegenseitigem Erfahrungsaustausch und Relaxen helfen.
- **Demenz-Wohngemeinschaften.** Für demenzerkrankte Menschen, die nicht mehr zu Hause wohnen können, ist die Referentin für vier Wohngemeinschaften mit je 8 Bewohnern zuständig. Diese Wohngemeinschaften werden von Angehörigen betreut. Die Selbstbestimmung bleibt weitgehend erhalten.

Claudia Graef, Demenzlotsin. Frühere Intensiv-Krankenschwester. Leiterin des Demenz Stammtischs und der Demenz-Wohngemeinschaften Storkow. Pflegedienstleiterin und Verantwortliche für die Ausbildung der Pflegefachkräfte und KrankenpflegerhelferInnen der Diakoniestation Storkow.

<https://www.diakonie-storkow.de/index.php?de-DE>. ☎ 033678/ 73016.

11.45 – 12.30 Uhr. Podiumsdiskussion unter Einbeziehung des Publikums:

Wie kann die Teilhabe von Menschen mit Demenz im Alltag der Gesellschaft optimiert werden?

| Heiko Rehfeldt | Sigrun von Hasseln-Grindel | Frank Tschentscher | Dr. sc. med. Bernd Gestewitz | Claudia Graef |
|---|---|---|---|--|
| Querschnittsarbeiter und Leiter des Betreuungsvereins des DRK-Kreisverbandes Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V., Fürstenwalde | Rechtsanwältin. Senioren- u- Behindertenrecht, Vorsitzende Richterin am Landgericht a.D. Bad Saarow | Hoffnungstaler Stiftung Lobetal Verbundleitung. Süd-Ost-Brandenburg. Reichenwalde | Facharzt für Neurologie und für Psychiatrie, Badearzt. Bad Saarow | Demenzlotsin. Leiterin des Demenz Stammtischs u. der Demenz-Wohngemeinschaften Diakoniestation Storkow |

Moderation: Waldtraud Böker. Vorsitzende des Senioren- und Behindertenbeirats des Amtes Scharmützelsee, Ortsvorsteherin des Ortsbeirates der Gemeinde Reichenwalde, zertifizierte Mediatorin und frühere Intensiv-Krankenschwester.

12.30 – ca. 13.15 Uhr. Mittagspause

Kostenfreier Imbiss von der Feldküche mit Kartoffelsuppe und Würsten
Hoffnungstaler Werkstätten in Kooperation mit dem Senioren- und Behindertenbeirat
durchgeführt von Gert Scherr, Frank Schuricht und Susanne Brendel

13.15 Uhr. Sportgruppe Rollifahrer (ca. 30 Min.)

Leitung: Sarah Mannigel & Katja Oswald

13.45 Uhr. Gartenführung mit Andreas Schönberg

14.15 Uhr. Film zur Nachhaltigkeit von und mit Andreas Schönberg

10.30 – 15.00 Uhr. Besichtigung, Info- und Beratungsgespräche an den Ständen der Aussteller (Änderungen vorbehalten)

- **Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik.** (Auf Wunsch: Erhalt von Teilnahmebestätigungen)
 Ab 13.45 Uhr kostenfreie individuelle ärztliche und rechtliche Fachberatung durch
 - **Dr. med. Sabine Müller**, Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie. Bad Saarow. Für Betroffene u. Angehörige.
 - **Rechtsanwältin Christel Henk**, Fachanwältin für Erbrecht und für Familienrecht, Königs-Wusterhausen.
 Fragen aus dem Betreuungsverfahren; Betreuungs- und Patientenverfügung; Vorsorgevollmacht; Notvertretungsrecht für Ehegatten sowie über erbrechtliche Fragen.
 - **Rechtsanwältin Sigrun v. Hasseln-Grindel**, Bad Saarow.
 Fragen aus dem Schwerbehinderten- und Pflegerecht; zivil-, versicherungs- und strafrechtliche Folgen bei Schadensverursachung durch Menschen mit Hirnleistungsstörungen und bei (Aufsichts-)Pflichtverletzungen durch Angehörige, Pflegepersonen u. Betreuer.
- **AWO Gemeindeverband Scharmützelsee.** Bad Saarow. Vorsitzende Frau Waltraud Schulze
- **DALLI-Bus**, DALLI ZENTRALE, Storkow
- **DRK-Kreisverband Märkisch-Oder-Havel-Spree e.V.**, Fürstenwalde
- **Diakonie Storkow** mit **Claudia Graef**. Leiterin des Demenz Stammtischs und der Demenz-Wohngemeinschaften
- **Ergotherapie Elisabeth Sichtung**, Bad Saarow
- **Sven Greyer**, Physiotherapeut & Personal Trainer, Fürstenwalde und Storkow. Sven Greyer bringt ein **Trampolin für Menschen mit Demenz** und vieles andere mit!
- **Claudia Hansen**. Physiotherapeutin & Yoga-Lehrerin. Vorstellung des Projektes: „Eine Jurte in der Natur aufstellen“ als Treffpunkt für Yoga, Miteinander, Sein, Stille, Austausch, Heilung, Kreise für Mütter und Babys/Kleinkinder
- **Hoffnungstaler Werkstätten**, Reichenwalde
- **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**, Regionalverband Oderland-Spree, Storkow, mit Pavillon
- **Logopädie**. Praxis **Katja Grundemann**. Fürstenwalde, Beeskow, Storkow
- **Märkische Apotheke** Storkow und Lindenberg mit Apotheker **Hans-Joachim Lange** angefr.
- **Mut** (Mobiler unterstützender Teilhabedienst) mit Angebot
- **Samariteranstalten** Fürstenwalde
- **Sanitätshaus Solvedo**, Storkow
- **Sukhavati, Zentrum für Spiritual Care, Bad Saarow** angefr.
- **Werkner BTS** (Beschäftigungstagesstätte) aus Erkner – mit Aktion und Produktverkauf

Ab 14.00 Uhr. Kaffee und Kuchenbüffet

MitarbeiterInnen der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal

Ca. 15.00 Uhr. Schluss der Veranstaltung

Eintritt frei

Am Empfangstisch erhält man zwei Bons für eine kostenfreie Portion Mittagsangebot und eine kostenfreie Portion Kaffee und Kuchen.

Der Weg zum Tagungsort Dahmsdorfer Str. 6, 15526 Reichenwalde

Mit dem Dalli-Bus: Hotline – 033678 / 128060. <https://www.fahrdalli.de/storkow/>

Mit dem Bus: Es verkehren regelmäßige Busse aus dem öffentlichen Nahverkehr

- zwischen Bahnhof Storkow und Reichenwalde (4 km)
- zwischen Bahnhof Fürstenwalde und Reichenwalde (15 km)
- zwischen Bahnhof Bad Saarow und Reichenwalde (3 km)

In Storkow und Fürstenwalde bestehen Anschlussmöglichkeiten an das Berliner Regional- und S-Bahnnetz

Mit dem Pkw: [Wegbeschreibung im Internet](#)

.....

Ärztliche Notfallversorgung. Dr. med. Uwe Böker

.....

Veranstalter

| | | | |
|--|--|--|--|
|  |  |  |  |
| Senioren. Und Behindertenbeirat des Amtes Scharmützelsee | Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik | Hoffnungstaler Stiftung Lobetal Wohnstätte Reichenwalde | Station der Diakonie Storkow |
| Sitz: Amt Scharmützelsee Forsthausstraße 4 15526 Bad Saarow | Geschäftsstelle: SaarowCentrum Ulmenstr. 15 15526 Bad Saarow | Dahmsdorferstr. 6 15526 Reichenwalde | Neu Bostoner Straße 2 15859 Storkow |
| Net: Senioren- und Behindertenbeirat | Net: www.akademie-humanlaw.de | Net: https://www.lobetal.de/ | Net: https://www.diakonie-storkow.de/index.php?de-DE= |
| Mail: Seniorenbeirat-BadSaarow@web.de W. Böker. ☎ 0160/97 594 951 K. Rundorf ☎ 0177/23 956 65 | Mail: center@akademie-humanlaw.de ☎ 0171/ 53 43 604 Fax: 033631/ 80 30 18 | Mail: M.Bade@lobetal.de ☎ 033631 85717 FAX: 033631-857-10 | Mail: info@diakonie-storkow.de Fax 033678/ 73024 ☎ 033678/ 73016 |
| <p>Spendenkonto: Zahlungsempfänger: Amt Scharmützelsee. Sparkasse Oder-Spree. IBAN DE07 1705 5050 2008 1201 66 BIC: WELADED1LOS Verwendungszweck: Spende für die Veranstaltungen des Senioren- und Behindertenbeirats Jeder Spender erhält eine Spendenquittung</p> | | | |

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **Leben!**